

14. April 2019

## Songkran - thailändisches Neujahr



*Kein typisches Bild von Songkran - keine Wasserschlachten...*

Gestern war Songkran, thailändisches Neujahr. Kalendermässig begann 2019, bzw. 2562 in der thailändischen Zeitrechnung, zwar auch in Thailand am 1. Januar. So richtig Neujahr ist aber am 13. April.

Bilder von Wasserschlachten, wie sie üblich sind, seht ihr hier keine - die gibt's überall im Internet zur Genüge. Einerseits, weil es hier im Süden, ausserhalb der grossen Touristenzentren, gesitteter zu und her geht und andererseits, weil Billy und ich uns nicht beteiligt haben.

Billy war müde und hat fast den ganzen Tag geschlafen. Seine Gesundheit macht mir wirklich Sorgen! Alleine hatte ich keine Lust rauszugehen und verbrachte den ganzen Tag mehr oder weniger mit lesen.

Abends wollten wir dann eigentlich in die Stadt, aber Äs, die Nichte von Billy, teilte uns mit, dass die Strasse Richtung Stadt völlig verstopft seien. Und bei 33 Grad im Stau zu sitzen, darauf hatten wir keine Lust. Also Planänderung: Zusammen mit Billys Schwester Meaw und ihrem Mann Savay fuhren wir zu einem Tempelfest im Nachbardistrict Donsak.

Die riesige Statue, von der mir auch nach Billys Erläuterungen nicht klar ist, ob es ein Mönch oder Buddha ist, war beeindruckend. «Bewacht» wird sie von zwei Cobras - zum Glück nicht echten.

Das kleine Häuschen auf dem dritten Bild rechts ist das Krematorium, das es bei jedem Tempel hat.

Auf dem untersten Bild noch meine Nudelsuppe, die in meiner Version statt Innereien und Hühnerfüssen die dreifache Portion Ei enthielt :-).